

Chancen Mittelschule (Hauptschule) im Vergleich zur Förderschule

Beitrag von „Krabappel“ vom 3. Februar 2019 11:57

Zitat von laleona

und sooo wenig, wie von dir, Krabappel, oben beschrieben, können nicht alle in der 2. Klasse... (vielleicht bin ich ja aber auch an einem Elite-SFZ ;))

Okay, ich merke, dass es mal wieder aufs Bundesland ankommt. In Sachsen muss das Kind z.B. sitzenbleiben und mit 3en käme es erst gar nicht ins Verfahren. Unsere Schüler sind sehr schwach, viele an der Grenze zur geistigen Behinderung. Das war also keine Übertreibung, es wird v.a. seit Inklusion sehr streng gehandhabt, bei jedem Zweifel, IQ über 80 z.B., ist die Behörde strikt 😊

Zitat von Sommertraum

Vielleicht liege ich ja falsch, aber ich bilde mir ein, dass es diesen Kindern besser täte, nähme man sie frühzeitig raus und ließe sie in aller Ruhe und ohne Druck die Grundlagen lernen.

Die meisten lernen die Grundlagen eben nicht. Können sie nicht, jeder ist nunmal von seinem IQ begrenzt. Dass es für den einen oder anderen besser scheint, aus seiner Klasse rauszukommen bezweifle ich ja nicht. Aber die Vorstellung, dass Jugendliche stolz darauf sind, auf eine Sonderschule zu gehen ist schon mehr als naiv.